

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Gemeinderat

Schkopau, d. 04.10.2011

Sitzung am: 20.09.2011

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anlage

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung
- TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 15. Gemeinderatssitzung vom 07.06.2011 und Erörterung offener Punkte
- TOP 4. Bekanntgabe über Beschlüsse aus der 15. Gemeinderatssitzung vom 07.06.2011 im nichtöffentlichen Teil
- TOP 5. Feststellung der Tagesordnung
- TOP 6. Einwohnerfragestunde
- TOP 7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister
- TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 9. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schkopau für das Haushaltsjahr 2011
- TOP 10. Aufstellungsbeschluss zur Ergänzung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau für den Ortsteil Wallendorf und zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau sowie zur Zusammenführung zu einem Gesamtdokument
- TOP 11. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufhebung der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplans "Bösch-Beton" Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz
- TOP 12. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/8 "Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße" der Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz
- TOP 13. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 4/4 "Sportplatz Hohenweiden"
- TOP 14. Beschluss zur Unterzeichnung des öffentlich- rechtlichen Vertrages gem. § 11 BauGB und §§ 54 ff. VwVfG LSA
- TOP 15. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 2/2 "An der Deponie/ Industriegebiet Ost"
- TOP 16. Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Knapendorf
- TOP 17. Beschluss zur Zulassung der Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl am 09.10.2011
- TOP 18. Berufung zum Ehrenbeamten als stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Hohenweiden
- TOP 19. Gemeinderatstermine 2012
- TOP 20. Anfragen
- TOP 21. Sonstiges

N I E D E R S C H R I F T

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Gemeinderates, Herr Eckl, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte/-innen, die Ortsbürgermeister, den Bürgermeister der Gemeinde Schkopau, die Vertreter der Gemeinde in Zweckverbänden, die Damen und Herren der Verwaltung sowie die zahlreich erschienenen Bürger/-innen.

Herr Eckl gibt das heutige Motto bekannt: „Wir sind nicht auf der Welt, um so zu sein, wie andere uns haben wollen.“

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Eckl stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Danach wird festgestellt, dass 21 Gemeinderäte/-innen + Bürgermeister zur Eröffnung der Sitzung anwesend sind. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 15. Gemeinderatssitzung vom 07.06.2011 und Erörterung offener Punkte

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift der 15. Gemeinderatssitzung vom 07.06.2011.

TOP 4. Bekanntgabe über Beschlüsse aus der 15. Gemeinderatssitzung vom 07.06.2011 im nichtöffentlichen Teil

Herr Eckl gibt bekannt, dass in der letzten Gemeinderatssitzung im nichtöffentlichen Teil der Beschluss gefasst wurde, ein Grundstück im Ortsteil Schkopau zu verkaufen.

TOP 5. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird so wie vorgelegt bestätigt.

TOP 6. Einwohnerfragestunde

Herr Eckl eröffnet um 18:34 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Herr Schaaf, Mitglied im Ortschaftsrat Wallendorf äußert sich zu dem Ankauf eines Motorschiffes durch die Gemeinde aus Privatbesitz des Herrn Pomian.

Er hat ein Schreiben vom Bund der Steuerzahler von Magdeburg erhalten, was diese Problematik betrifft, und würde dieses gern den Gemeinderäten/-innen verteilen.

Herr Eckl sagt, dass dies eigentlich mit der Einladung lt. Ladungsfrist von 10 Tagen verschickt werden muss.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Er lässt darüber abstimmen, ob dieses Papier verteilt werden soll oder nicht.

2	Stimmen dagegen
20	Stimmen dafür

Anschließend verteilt Herr Schaaf das Schreiben. (Anlage 1)

Herr Pötzsch fragt an, warum der Radweg über die Eisenbahnbrücke gesperrt ist.

Herr Schmidt und Herr Weiß antworten, dass die Bohlen beschädigt sind und der marode Teil der Brücke repariert wird.

Herr Bechyne, Mitglied des Ortschaftsrates des OT Burgliebenau fragt an, wie er als Ortschaftsratsmitglied sein Recht wahrnehmen kann, wenn die Belange des Ortes im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung behandelt werden.

Herr Albrecht antwortet, dass die gesamte Tagesordnung des öffentlichen und nichtöffentlichen Teils im Amtsblatt der Gemeinde veröffentlicht wird. Als Ortschaftsratsmitglied kann man auch im nichtöffentlichen Teil, wenn es um den betreffenden Ortsteil geht, lt. GO LSA daran teilnehmen.

Herr Schaaf aus dem OT Wallendorf kritisiert die Satzung der Wallendorfer Feuerwehr, zwecks Vermietung des Gebäudes, insbesondere wohin die Einnahmen fließen.

Frau Spaller antwortet, dass eine Benutzungsvereinbarung erarbeitet wird. Dazu werden in der Verwaltung schon Gespräche mit dem Ordnungsamt geführt.

Weiterhin beanstandet er, dass am Wallendorfer See eine angebliche Feuerwehrwehrübung ohne jegliche Genehmigung durchgeführt wurde.

Herr Haufe sagt, dass der Schriftverkehr vom Ordnungsamt bearbeitet wird und auch im Ausschuss diese Veranstaltung ausgewertet wird.

Anschließend gibt es mehrere Diskussionsbeiträge zur Anschaffung des Bootes:

- Herr Schaaf vertritt die Meinung, dass Herr Pomian das Boot privat gekauft hat, und es nun los werden will. Weiterhin möchte er wissen, wie viel Angebote zur Anschaffung des Bootes vorliegen.
- Ein Ortschaftsratsmitglied aus Löpitz sagt, dass sie gegen die Anschaffung eines Motorbootes sind, da sie andere Vorstellungen von sanftem Tourismus haben.
- Herr Schatz vom Seesportverein Wallendorf erklärt, dass sie ein Segel- und Tauchclub sind. Mitglieder sind auch viele kleinere Kinder. Das Boot soll zur Freizeitnutzung dienen, da es momentan nicht einsatzfähig ist und restauriert werden muss.

Herr Albrecht informiert, dass so lange wie Bergrecht besteht, dass Boot nicht genutzt werden kann. Um das Nutzungsrecht zu erlangen, hat sich der Zweckverband SELA gekümmert. Diese Pläne umzusetzen, hat die demokratische Mehrheit entschieden. Die Anschaffung des Bootes soll für die Zukunft für touristische Nutzung genutzt werden. Der Zweckverband konnte diese Maßnahme in den Masterplan mit einbringen und hat auch die Mehrheit gefunden. Das Boot soll unter der Regie der Gemeinde auf dem See eingesetzt werden. Andere Boote sind ausgeschlossen.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Herr Pomian erklärt, dass er nach Möglichkeiten gesucht hat, die Randle von Jugendlichen an den Seen wegzubekommen. Daher hat er das Angebot aus Hamburg, dieses Boot für die Jugendarbeit zu kaufen, angenommen. Er hat dieses Boot gekauft und auf seinem Grundstück deponiert. Vom Rat kam der Vorschlag, dieses Boot zu kaufen. Dieser Kauf wurde auch im Zweckverband SELA besprochen, da hier eine schnelle Entscheidung getroffen werden musste.

Herr Bechyne berichtet, von seinem Schriftverkehr mit dem Datenschutzbeauftragten des Landes Sachsen-Anhalt.

Herr Albrecht greift gemäß Geschäftsordnung ein und sagt, er soll genau seine Frage stellen.

Herr Bechyne fragt, ob die Gemeinde vom Datenschutzbeauftragten des Landes angeschrieben wurde.

Herr Albrecht sagt, dass vom Datenschutzbeauftragten des Landes noch keine Antwort vorliegt.

Um 19:25 Uhr beendet Herr Eckl die Einwohnerfragestunde.

TOP 7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister

Es gibt keine amtlichen Mitteilungen und wichtige Angelegenheiten.

TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau

Bau- und Planungsausschuss

Herr Joost, stellv. Vorsitzender des Ausschusses, teilt mit, dass in der Sitzung am 30.08.2011 folgendes beraten wurde:

- Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufhebung der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplans „Bösch Beton“ im OT Ermlitz,
- Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufstellung des B-Plans „Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße“ im OT Ermlitz,
- Abwägungs- und Satzungsbeschluss des B-Plans „Sportplatz Hohenweiden“,
- Zustimmung zur Unterzeichnung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zum B-Plan „An der Deponie/Industriegebiet Ost“.

Alle Vorlagen wurden dem Gemeinderat zum Beschluss durch den Ausschuss empfohlen. Des Weiteren wurde über den Haushalt 2012 diskutiert.

Ausschuss für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport

Herr Sachse, Vorsitzender des Ausschusses, berichtet über die am 16.08.2011 stattgefundene Sitzung. Es wurde über die Vereinbarung zur Erstattung der anteiligen Personal-, Betriebs- und Sachkosten für die Grundschule Wallendorf diskutiert.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Weiterhin wurde eine Erarbeitung einer neuen Richtlinie zur Förderung der Kultur, des Sports und der Sozialarbeit angestrebt, die Notwendigkeit zur Erstellung einer neuen Satzung zur Benutzung der Kindereinrichtungen erläutert und die Verteilung der Mittel zur Bezuschussung von Sportprojekten erörtert. Danach wurde die Notwendigkeit zum Bau eines Bürgerhauses im OT Döllnitz dargelegt.

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Frau Müller, Vorsitzende des Ausschusses, berichtet, dass es in der Juli Ausschusssitzung maßgeblich über den Stand der Haushaltsrealisierung 2011, um den Nachtragshaushalt 2011 und um die Ortsbürgermeistermittel ging. Weiterhin wurde über die Vermietung kommunaler Objekte an Gewerbetreibende der Gemeinde Schkopau diskutiert sowie über den Stand zur Vorbereitung der Einführung der Doppik berichtet.

In der Sitzung am 15.09.2011 wurden die Entwürfe eines Strom- und Gaskonzessionsvertrages diskutiert. Es wurde über den Stand der Haushaltsrealisierung 2011 berichtet. Ebenso empfiehlt der Finanzausschuss die Jahresrechnung 2010 und die Entlastung des Bürgermeisters zu beschließen.

Ausschuss für öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Umweltfragen

Herr Haufe, Vorsitzender des Ausschusses, teilt mit, dass dieser am 14.09.2011 stattgefunden hat. In dieser Sitzung wurde die Feuerwehrrübung vom 22.07.2011 ausgewertet, die neue Wasserwehrsatzung vorgestellt und erörtert sowie über den Stand der Erarbeitung einer Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplanes und eines gemeindlichen Energiekonzeptes informiert. Weiterhin wurde zur Vorbereitung auf außergewöhnliche Witterungslagen im kommenden Winter und zum den Hochwasserschutzmaßnahmen berichtet.

Ausschuss für Seen und Tourismus

Herr Pomian, Vorsitzender des Ausschusses, berichtet von der Sitzung am 12.07.2011. Er teilt mit, dass ein Fleyer zu den Raßnitzer und Wallendorfer Seen erschienen ist. Weiterhin ging es um den Ausbau des Strandes und um die Errichtung eines Bootssteiges in Löpitz. Es sollen Angebote eingeholt werden zur Aufstellung von weiteren Wegweisern, Infotafeln, Bänken und Tischen um die Seen.

Wasserzweckverband Saalkreis

Herr Pötzsch, Vertreter der Gemeinde im WZV informiert, dass es in der Beratung am 29.08.2011 in erster Linie um den Vorschlag der HWA ging, das Leitbild Wasser und Abwasser in einem Gesamtverband zu übernehmen. Danach wird das Konzept dem Gemeinderat vorgestellt.

TOP 9. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schkopau für das Haushaltsjahr 2011

Vorlage: II/006/2011

Herr Albrecht erklärt, dass die Gemeinde verpflichtet ist einen Nachtragshaushaltsplan aufzustellen. In diesem Dokument ist das Jahresergebnis in den Einnahmen und Ausgaben erfasst. Der Nachtragshaushalt wurde in den Ausschüssen diskutiert. Auch einzelne Punkte, die strittig waren, wie z. B. der Kauf eines Schiffes wurde im Finanz- und Wirtschaftsausschuss ausgiebig diskutiert und mehrheitlich positiv entschieden.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Frau Müller sagt, dass es im Finanz- und Wirtschaftsausschuss auch größere Probleme zu bewältigen gab, z. B. Grundschule Raßnitz. Im Vermögenshaushalt wurden einzelne Positionen durchgegangen und abgestimmt. Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Nachtragshaushalt zu beschließen.

Frau Tiesler erläutert schwerpunktmäßig die wichtigsten Änderungen, die im Nachtragshaushalt 2011 Berücksichtigung fanden.

Die Kreisverwaltung versagte der Gemeinde Schkopau die Förderung der Grundschule Raßnitz. Der Gemeinderat fasst daraufhin den Beschluss, die Baumaßnahme aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Im Nachtragshaushalt mussten entsprechend die Zuweisungen um 284 T€ reduziert werden. Die Baukosten werden in gleicher Höhe 2012 als Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Die Ortsteile Raßnitz, Schkopau, Hohenweiden, Lochau, Döllnitz, Wallendorf und Ermlitz nutzten den Nachtragshaushalt zur Umverteilung der Ortsbürgermeistermittel 2011.

Im Rahmen der Gefahrenabwehr fielen auf Grund der Hochwassersituation und des extrem harten Winters im I. Quartal 2011 höhere Kosten an.

Allein bei den Kosten für den Winterdienst musste um 70 T€ auf 220 T€ aufgestockt werden. Weiterhin wurden die Verpflichtungsermächtigungen um 520,5 T€ für die Maßnahmen Grundschule und Straßenbau erhöht.

Herr Trisch äußert sich, dass die SPD Fraktion zum Großteil mit der Aufstellung des Nachtragshaushaltes einverstanden ist, jedoch der Kauf eines Motorbootes doch nicht so unstrittig ist, wie eigentlich dargestellt wurde. Ein Nutzungskonzept liegt ebenfalls nicht vor. Da das Boot erst noch restauriert werden muss, eh man es auf den See einsetzen kann, wird die Meinung vertreten, das Boot zwar im Nachtrag zu belassen aber mit einem Sperrvermerk bis auch ein Nutzungskonzept vorliegt.

Herr Trisch stellt den Antrag die 16.000,00 € Kauf eines Motorbootes mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Herr Haufe weist darauf hin, dass dies der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beraten und beschlossen hat, dass man doch etwas für die Jugend tun sollte. Ein Nutzungskonzept kann immer noch vorgelegt werden.

Herr Albrecht erklärt, dass die Gemeinde die Vereine mit dem Kauf des Motorbootes unterstützen will. Es soll dem Seesportverein zur Verfügung gestellt werden. Die Jugendlichen haben dann die Aufgabe das Boot zu restaurieren. Das Verfahren wird gesetzeskonform durchgeführt. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat diesem Kauf zugestimmt und der Gemeinderat sollte diesen Beschluss nicht anzweifeln, sondern dem Votum des Ausschusses folgen.

Herr Trisch erwidert, dass in der heutigen Sitzung neue Erkenntnisse dazugekommen sind und das man seine Meinung ändern kann, ist legitim.

Weitere Gemeinderäte/-innen sind ebenfalls der Meinung, die Haushaltsstelle Kauf eines Motorbootes mit einem Sperrvermerk zu versehen.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Herr Eckl lässt darüber abstimmen, ob die Haushaltsstelle „Kauf eines Motorbootes“ mit einem Sperrvermerk versehen wird.

Abstimmungsergebnis: **9 Ja-Stimmen** **12 Nein-Stimmen**

Herr Pomian ist von der Abstimmung ausgeschlossen.

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss GR 16 / 173 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011:

Die Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schkopau für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen wird gem. § 95 GO LSA beschlossen.

Die Nachtragshaushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	2
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10. Aufstellungsbeschluss zur Ergänzung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau für den Ortsteil Wallendorf und zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau sowie zur Zusammenführung zu einem Gesamtdokument Vorlage: III/056/2011

Herr Weiß erklärt, dass für die Gemeinde Schkopau ein Flächennutzungsplan existiert jedoch ohne den OT Wallendorf. Die Gemeinde Schkopau beabsichtigt, den vorhandenen Flächennutzungsplan um die Gemarkung Wallendorf zu ergänzen und zu einem Gesamtdokument zusammenzuführen. Der Bauausschuss hat seine Empfehlung gegeben.

Beschluss GR 16 / 174 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 die Einleitung des Verfahrens zur Ergänzung des Flächennutzungsplans für den Ortsteil Wallendorf, zur 2. Änderung und zur Zusammenführung des fortgeltenden Flächennutzungsplans mit dem neu aufzustellenden Teilplan zu einem Gesamtdokument.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Schkopau.

Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer öffentlichen Auslegung erfolgen. Der Termin der frühzeitigen Bürgerbeteiligung wird gemäß Hauptsatzung im Amtsblatt der Gemeinde Schkopau rechtzeitig bekannt gemacht.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufhebung der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplans "Bösch-Beton" Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz Vorlage: III/057/2011

Herr Weiß erläutert die Beschlussvorlage.

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Entwurf zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans einschließlich Begründung zuzustimmen.

Beschluss GR 16 / 175 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau billigt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Entwurf zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans einschließlich Begründung vom August 2011 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Dabei wird der Öffentlichkeit vom 04.10.2011 bis einschließlich 04.11.2011 während folgender Zeiten im Bauamt der Gemeinde Schkopau die Gelegenheit gegeben, den Entwurf des Bebauungsplans einzusehen und Stellungnahmen abzugeben:

montags, mittwochs: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 14.00 Uhr

dienstags: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr

donnerstags: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

sowie freitags: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können.

Das Planungsbüro StadtLandGrün wird beauftragt, die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 12. Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/8 "Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße" der Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz Vorlage: III/058/2011

Herr Weiß führt aus, dass der Vorentwurf des B-Planes den Behörden und Trägern öffentlicher Belange zur Stellungnahme übergeben wurde. Die Stellungnahmen liegen vor. Im Ergebnis der Behördenbeteiligung und unter Berücksichtigung der Abwägungsvorschläge wurde der Entwurf des B-Planes Nr. 3/8 „Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße“ erarbeitet.

Abwägungsvorschläge:

lfd. Nr. 3	22 Ja-Stimmen	(einstimmig)
lfd. Nr. 11	22 Ja-Stimmen	(einstimmig)
lfd. Nr. 14	22 Ja-Stimmen	(einstimmig)

Beschluss GR 16 / 176 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau hat die Stellungnahmen, die zum Vorentwurf des Bebauungsplans eingegangen sind, zur Kenntnis genommen:

(vgl. beiliegende Abwägungsbögen)

Das Planungsbüro StadtLandGrün wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau billigt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Entwurf des Bebauungsplans einschließlich Begründung vom Juli 2011 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Dabei wird der Öffentlichkeit vom 04.10.2011 bis einschließlich 04.11.2011 während folgender Zeiten im Bauamt der Gemeinde Schkopau die Gelegenheit gegeben, den Entwurf des Bebauungsplans einzusehen und Stellungnahmen abzugeben:

montags, mittwochs:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 14.00 Uhr
dienstags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
sowie freitags:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können.

Das Planungsbüro StadtLandGrün wird beauftragt, die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nochmals zu beteiligen und von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 13. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 4/4 "Sportplatz Hohenweiden" **Vorlage: III/066/2011**

Herr Weiß erklärt, dass auf der Grundlage der eingegangenen Stellungnahmen die Planfassung für den Satzungsbeschluss des B-Planes Nr. 4/4 „Sportplatz Hohenweiden“ einschließlich Umweltbericht erarbeitet wurde. Im Vergleich zum überarbeiteten Entwurf wurden lediglich redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Abwägungsvorschläge:

lfd. Nr. 4	22 Nein-Stimmen	(einstimmig)
lfd. Nr. 10	21 Ja-Stimmen 1 Stimmenthaltung	
lfd. Nr.13	22 Ja-Stimmen	(einstimmig)
lfd. Nr. 16	22 Ja-Stimmen	(einstimmig)

Beschluss GR 16 /177 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau hat in seiner Sitzung am 20.09.2011 die Stellungnahmen, die im Rahmen des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplans eingegangen sind, mit folgendem Ergebnis geprüft:

(vgl. beiliegende Abwägungsbögen)

Das Planungsbüro StadtLandGrün wird beauftragt, die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange/ Nachbargemeinden und die Einwender der Öffentlichkeitsbeteiligung von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt den Bebauungsplan Nr. 4/4 „Sportplatz Hohenweiden“ in der Fassung vom Juli 2011, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) nach § 10 BauGB als Satzung.

Die Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom Juli 2011 wird gebilligt.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Das Bauamt der Gemeinde Schkopau wird beauftragt, den Bebauungsplan Nr. 4/4 „Sportplatz Hohenweiden“ ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 14. Beschluss zur Unterzeichnung des öffentlich- rechtlichen Vertrages gem. § 11 BauGB und §§ 54 ff. VwVfG LSA Vorlage: III/067/2011

Herr Weiß informiert, dass in diesem Vertrag ausführlich geregelt ist, was im Rahmen eines ergänzenden Vertrages zu einem Bebauungsplan städtebaulich einwandfrei geregelt werden kann und was nicht. Der Ortschaftsrat Döllnitz sowie der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt diesem Vertrag zuzustimmen.

Beschluss GR 16 / 178 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beauftragt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Bürgermeister Herrn Albrecht den vorliegenden öffentlich- rechtlichen Vertrag gemäß § 11 Baugesetzbuch (BauGB) und der §§ 54 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 15. Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 2/2 "An der Deponie/ Industriegebiet Ost" Vorlage: III/068/2011

Herr Weiß sagt, dass zu nachfolgenden Punkten der Abwägung eine Beschlussfassung erforderlich ist.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Abwägungsvorschlag Vorentwurf April 2005

Nr. 5	21 Ja-Stimmen	(einstimmig)
Nr. 18	21 Ja-Stimmen	(einstimmig)

Abwägungsvorschlag Vorentwurf Juni 2010

Nr. 24.1	21 Ja-Stimmen	(einstimmig)	
Nr. 37	21 Ja-Stimmen	(einstimmig)	
Nr. 37.1	21 Ja-Stimmen	(einstimmig)	
Nr. 37.2	21 Ja-Stimmen	(einstimmig)	
Nr. 40	19 Ja-Stimmen	1 Nein-Stimme	2 Stimmenthaltungen
Nr. 41	19 Ja-Stimmen	1 Nein-Stimme	2 Stimmenthaltungen
Nr. 42	19 Ja-Stimmen	1 Nein-Stimme	2 Stimmenthaltungen

Abwägungsvorschlag Vorentwurf März 2011

B01	18 Ja-Stimmen	3 Nein-Stimmen	1 Stimmenthaltung
B02	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B03	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B04	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B05	20 Ja-Stimmen		2 Stimmenthaltungen
B06	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B07	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B08	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B09	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B10	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B11	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B12	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B13	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B14	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B15	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen
B16	19 Ja-Stimmen		3 Stimmenthaltungen

Beschluss GR 16 / 179 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau hat in seiner Sitzung am 20.09.2011 die Stellungnahmen, die im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans eingegangen sind, mit folgendem Ergebnis geprüft:

(vgl. beiliegende Abwägungsbögen)

Das Planungsbüro Halle-Projekt - Architektur- und Stadtplanungsbüro Gabriel wird beauftragt, die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange/ Nachbargemeinden und die Einwender der Öffentlichkeitsbeteiligung von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt den Bebauungsplan Nr. 2/2 „An der Deponie/ Industriegebiet Ost“ in der Fassung vom Juli 2011, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) nach § 10 BauGB als Satzung.

Die Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom Juli 2011 wird gebilligt.

Das Bauamt der Gemeinde Schkopau wird beauftragt, den Bebauungsplan Nr. 2/2 „An der Deponie/ Industriegebiet Ost“ ortsüblich bekannt zu machen.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 16. Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Knapendorf Vorlage: IV/050/2011

Herr Schmidt berichtet, dass der bisherige Ortsbürgermeister Herr Jentsch aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt hatte. Herr Meyer wurde vom Ortschaftsrat Knapendorf zum neuen Ortsbürgermeister gewählt. Lt. GO LSA muss der Gemeinderat diese Wahl bestätigen.

Herr Trisch fragt, ob ein Wahlprotokoll vorhanden ist.

Herr Schmidt antwortet, dass dies in der nächsten Sitzung nachgereicht wird.

Beschluss GR 16 / 180 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011, auf der Grundlage § 88, Absatz 1, Satz 2 der GO LSA die Wahl des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Knapendorf zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 17. Beschluss zur Zulassung der Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl am 09.10.2011 Vorlage: IV/051/2011

Herr Schmidt, in der Funktion des Wahlleiters der Gemeinde Schkopau teilt mit, dass sich 6 Kandidaten zur Bürgermeisterwahl beworben haben.

Herr Manfred Andrej Haufe
Herr Dr. Oswald Armin Pippel

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Herr Peter Richter
Herr Bernhard Riesner
Herr Günter Sachse
Herr Helmut Schuchert

Alle diese Bewerber haben ihre Bewerbungsunterlagen fristgemäß und vollständig eingereicht. Der Wahlausschuss hat am 19.09.2011 festgestellt, dass keine Beanstandungen vorliegen.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass die 3 Bewerber aus dem Gemeinderat: Herr Haufe, Herr Riesner und Herr Sachse – sich an der Abstimmung zur Zulassung dieser Bewerber nicht beteiligen dürfen.

Beschluss GR 16 / 181 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011, die in der Anlage aufgeführten Bewerber/innen, gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA, zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters am 09.10.2011 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss GR 16 / 181 a / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Bewerber Herrn Andrej Manfred Haufe gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters am 09.10.2011 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	3

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) sind Herr Andrej Manfred Haufe, Herr Günter Sachse und Herr Bernhard Riesner von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Beschluss GR 16 / 181 b / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Bewerber Herrn Günter Sachse gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters am 09.10.2011 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	3

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) sind Herr Andrej Manfred Haufe, Herr Günter Sachse und Herr Bernhard Riesner von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss GR 16 / 181 c / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Bewerber Herrn Bernhard Riesner gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters am 09.10.2011 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	3

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist Herr Andrej Manfred Haufe, Herr Günter Sachse und Herr Bernhard Riesner von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss GR 16 / 181 d / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Bewerber Herrn Dr. Oswald Armin Pippel gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters am 09.10.2011 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss GR 16 / 181 e / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Bewerber Herrn Peter Richter gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters am 09.10.2011 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss GR 16 / 181 f / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 den Bewerber Herrn Helmut Schuchert gemäß § 30 Absatz 2 KWG LSA zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters am 09.10.2011 zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 18. Berufung zum Ehrenbeamten als stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Hohenweiden

Vorlage: IV/052/2011

Herr Schmidt erläutert, dass Herr Kleymann über die erforderlichen Qualifikationen sowie über ausreichende Praxis und Erfahrung verfügt, um diese Funktion wahrnehmen zu können.

Beschluss GR 16 / 182 / 2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2011 Herrn Ralf Kleymann unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit (für die Dauer von 6 Jahren) zum stellvertretenden Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Hohenweiden zu berufen.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	21 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 19. Gemeinderatstermine 2012

Herr Eckl gibt bekannt, dass am 11.10.2011 eine Gemeinderatssitzung zur Feststellung der beiden Kandidaten zur Stichwahl erfolgen muss. Vorher am 10.10.2011 tagt der Wahlausschuss. Am 23.10.2011 findet eine eventuell notwendige Stichwahl statt. Am 24.10.2011 wird dann der Wahlausschuss die Kandidaten bestätigen. Danach muss der Gemeinderat die Richtigkeit der Wahl bestätigen.

Er unterbreitet den Vorschlag, die nächste Gemeinderatssitzung am 08.11.2011 durchzuführen und möglicherweise gleichzeitig die vorläufigen Grundzüge des neuen Haushaltes zu besprechen.

Im neuen Jahr wird die erste Gemeinderatssitzung am 31.01.2012 stattfinden in der der jetzige Bürgermeister verabschiedet wird und der neue Bürgermeister die Ernennungsurkunde erhält.

TOP 20. Anfragen

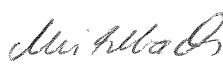
Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 21. Sonstiges

Es gibt keine Wortmeldungen.

Um 21:10 Uhr beendet Herr Eckl die öffentliche Sitzung.

Wilfried Eckl
Vorsitzender


Ina Mühlbach
Protokollantin

Einlage 1



**Bund der Steuerzahler
Sachsen-Anhalt e.V.**

Bund der Steuerzahler • Lüneburger Straße 23 • 39106 Magdeburg

Gemeinde Schkopau
z.Hd. Bürgermeister Albrecht
Schulstr. 18
06258 Schkopau

**Lüneburger Straße 23
39106 Magdeburg**

Telefon: 03 91-5 31 18 30
Telefax: 03 91-5 31 18 29
sachsen-anhalt@steuerzahler.de

www.steuerzahler-sachsen-anhalt.de

16.09.2011

**Gemeinderatssitzung am 20.09.2011 18.30
TOP 9 Nachtragshaushalt - Kauf eines Motorschiffes -**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Albrecht,

Auf der Gemeinderatssitzung am 20.09.2011 ist aus der Tagesordnung zu entnehmen, dass unter TOP 9: Nachtragshaushalt Mehrausgaben im Vermögenshaushalt von 358.300 € dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden sollen. Unter der Haushaltstelle 59004.93572 soll für 16.000 € ein Motorschiff für den Wallendorfer See erworben werden; Zweck: Bereitstellung zur Nutzung und Restaurierung durch Sportverein.

Als Verein, der sich mit der wirtschaftlichen und sparsamen Verwendung von öffentlichen Mitteln satzungsgemäß befaßt, können wir so derzeit nicht nachvollziehen, welchem öffentlichen Zweck diese Anschaffung dienen soll.

Aus Hintergrundrecherchen wissen wir, dass sich dieses Motorschiff derzeit im Privatbesitz des Bürgermeisters von Wallendorf, Herrn Pomian, befindet. Dieser hat das Schiff im Oktober 2008 privat käuflich erworben und von Hamburg nach Wallendorf befördern lassen. Einer Nutzung auf dem Wallendorfer/Raßnitzer See standen und stehen aber Umwelt- und Landschaftschutzinteressen entgegen. Deshalb hatte der Gemeinderat von Wallendorf damals einer Finanzierung aus dem Gemeindehaushalt auch nicht zugestimmt. Auch fehlte es am öffentlichen Interesse.

Für uns liegt hier der dringende Verdacht nahe, dass den Gemeinderäten diese verschwenderische Anschaffung unter dem TOP 9: Nachtragshaushalt "untergeschoben" werden soll, weil sich der Kauf des Motorschiffs für den Privatbesitzer offensichtlich als Fehlinvestition herausgestellt hat.

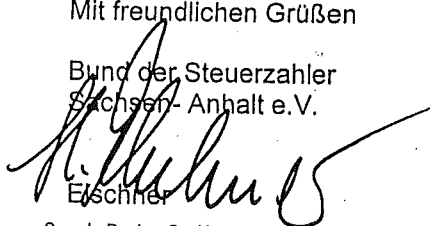
Unklar ist auch, was einer Nutzung oder Restaurierung durch einen Sportverein derzeit im Wege steht? Dies ist zweifellos auch ohne den Ankauf aus Privatbesitz möglich, wenn es denn der Eigentümer gestattet und wünscht.

Eine Investition, die weder öffentlichen noch gemeindlichen Interessen dienen kann und deren Folgekosten weder ausgewiesen noch der Höhe nach benannt werden, ist Steuergeldverschwendung.

Wir haben deshalb an die Gemeinderäte appelliert, diesem Ankauf aus Privatbesitz nicht zuzustimmen. Bitte unterstützen Sie eine wirtschaftliche und sparsame Verwendung von öffentlichen Mitteln, denn in der Gemeinde Schkopau sind mit Sicherheit andere wichtigere öffentliche Aufgaben zu finanzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Bund der Steuerzahler
Sachsen-Anhalt e.V.


Elschner

Sparda Bank e.G. Konto: 8 520 062
NL Magdeburg BLZ 120 965 97

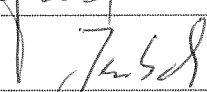
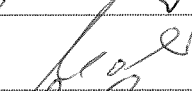
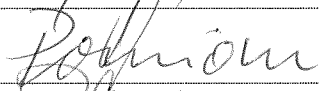
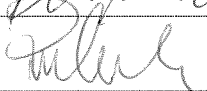
Commerzbank AG Konto: 310 223 300
BLZ 810 800 00

Bund der Steuerzahler Überparteiliche, unabhängige
gemeinnützige Vereinigung
Landesverbände in allen Bundesländern
Bund der Steuerzahler Deutschland e.V.
mit Sitz in Berlin
www.steuerzahler.de

Verwaltungsrat RA Bernd Quednow
Vorstand Helga Elschner, Vorsitzende
RA Gertrud Oertwig, stellv. Vorsitzende

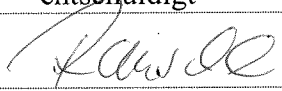
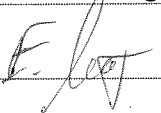
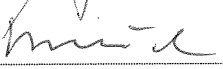
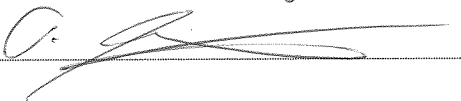
**Niederschrift
über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011**

Anlage 2 Anwesenheitsliste

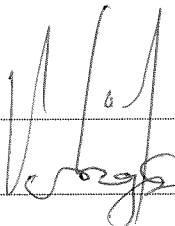
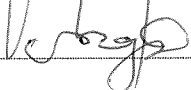
Name		Unterschrift
Bürgermeister im Gemeinderat		
Detlef Albrecht		
Vorsitz		
Wilfried Eckl	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Mitglied		
Lutz Bedemann	SPD	
Norbert Berghoff	CDU	entschuldigt
Dieter Felsch	CDU	entschuldigt
Annamari Gellert	Die Linke	
Andrej Haufe	CDU	
Thomas Jentsch	CDU	
Bodo Joost	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Gerd Knaak	CDU	
Gert Lehmann	Die Linke	entschuldigt
Andreas Marx	Freie Wähler/FDP/Grüne	entschuldigt
Günter Merkel	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Elke Mohr	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Lars Möritz	CDU	
Ulrike Müller	Die Linke	
Waldemar Piotrowsky	Freie Wähler/FDP/Grüne	entschuldigt
Sabine Pippel	CDU	
Hans-Joachim Pomian	CDU	
Günther Pötzsch	CDU	

**Niederschrift
über die 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011**

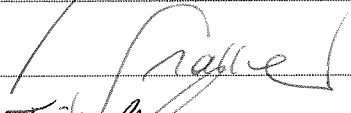
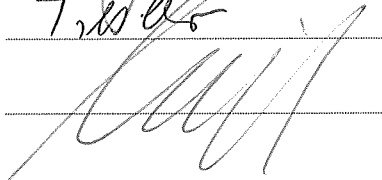
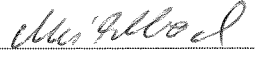
Anlage 2 Anwesenheitsliste

Andreas Rattunde	Freie Wähler/FDP/Grüne	entschuldigt
Carmen Rauschenbach	SPD	
Bernhard Riesner	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Günter Sachse	SPD	
Victoria Schmid	SPD	entschuldigt
Ehrhardt Schräpler	Freie Wähler	
Dr. Rolf Strauch	CDU	
Michael Teske	Die Linke	entschuldigt
Martin Trisch	SPD	
Edith Uhlmann	CDU	entschuldigt
Patrick Wanzek	SPD	

Ortsbürgermeister

Andreas Gasch	Freie Wähler	
Erich Meyer	Einzelbewerber	
Wolfgang Specking	Einzelbewerber	entschuldigt

Amtsleiter

Wolfgang Schmidt	
Martina Spaller	
Doris Tiesler	
Matthias Weiß	
Protokollant	
Ina Mühlbach	

Bekanntmachung

Beschlüsse der 16. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 20.09.2011

I. Öffentlicher Teil

- | | |
|----------------------|---|
| GR 16 / 173 / 2011 | Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Schkopau für das Haushaltsjahr 2011 |
| GR 16 / 174 / 2011 | Aufstellungsbeschluss zur Ergänzung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau für den Ortsteil Wallendorf und zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schkopau sowie zur Zusammenführung zu einem Gesamtdokument |
| GR 16 / 175 / 2011 | Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufhebung der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplans "Bösch-Beton" Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz |
| GR 16 / 176 / 2011 | Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/8 "Gewerbegebiet an der Schkeuditzer Straße" der Gemeinde Schkopau, Ortsteil Ermlitz |
| GR 16 / 177 / 2011 | Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 4/4 "Sportplatz Hohenweiden" |
| GR 16 / 178 / 2011 | Beschluss zur Unterzeichnung des öffentlich- rechtlichen Vertrages gem. § 11 BauGB und §§ 54 ff. VwVfG LSA |
| GR 16 / 179 / 2011 | Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 2/2 "An der Deponie/ Industriegebiet Ost" |
| GR 16 / 180 / 2011 | Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Knapendorf |
| GR 16 / 181 / 2011 | Beschluss zur Zulassung der Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl am 09.10.2011 |
| GR 16 / 181 a / 2011 | Beschluss zur Zulassung des Herrn Andrej Manfred Haufe zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters |
| GR 16 / 181 b / 2011 | Beschluss zur Zulassung des Herrn Günter Sachse zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters |
| GR 16 / 181 c / 2011 | Beschluss zur Zulassung des Herrn Bernhard Riesner zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters |

- GR 16 / 181 d / 2011 Beschluss zur Zulassung des Herrn Dr. Oswald Armin Pippel zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters
- GR 16 / 181 e / 2011 Beschluss zur Zulassung des Herrn Peter Richter zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters
- GR 16 / 181 f / 2011 Beschluss zur Zulassung des Herrn Helmut Schuchert zur Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters
- GR 16 / 182 / 2011 Berufung zum Ehrenbeamten als stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Hohenweiden

II. Nichtöffentlicher Teil

- GR 16 / 183 / 2011 Kostenlose Übernahme von Verkehrsflächen - OT Hohenweiden
- GR 16 / 184 / 2011 Verkauf einer Grünfläche - OT Wallendorf
- GR 16 / 185 / 2011 Verkauf einer Grünfläche - OT Ermlitz
- GR 16 / 186 / 2011 Verkauf einer überbauten Fläche - OT Luppenau
- GR 16 / 187 / 2011 Verkauf einer Grünfläche - OT Schkopau
- GR 16 / 188 / 2011 Verkauf einer Grünfläche - OT Luppenau
- GR 16 / 189 / 2011 Kauf von zwei Grundstücken - OT Burgliebenau
- GR 16 / 190 / 2011 Kauf von zwei Flurstücken - OT Knapendorf



Albrecht
Bürgermeister



Eckl
Vorsitzender des Gemeinderates